



ALFRED KRÖNER VERLAG

**»Eine Überraschung für alle,  
die Hebel lieben! In diesen  
Erzählungen wird der Aufklärer  
jedenfalls quicklebendig ...«**

BETTINA SCHULTE

Jean Paul, Goethe, Hesse, Tucholsky, Bloch, Cennetti, Walter Jens und Reich-Ranicki: sie alle liebten, lobten, verehrten ihn, Johann Peter Hebel.

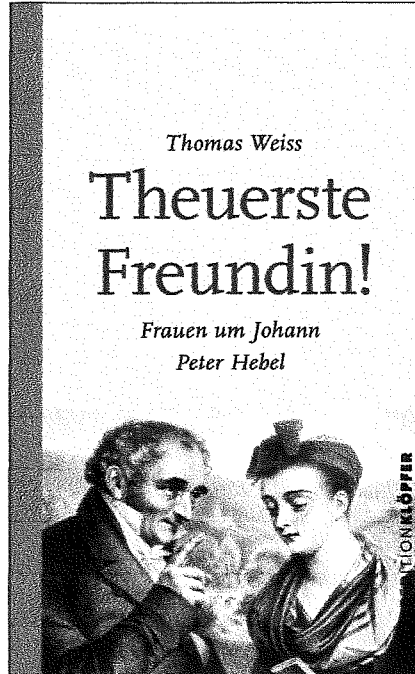
Aber natürlich hatte auch er, der »alemannische Literaturheilige«, der fein- wie freigeistige Theologe und großherzige Menschenfreund seine ganz eigenen Untiefen, seine Wunden und Schatten, seine Eigenarten, seine »Mödele«. Jedenfalls waren die Beziehungen zu den Frauen seines Lebens: der Mutter, der Freundin, der Verlobten, all den Heldinnen seiner Geschichten – nicht gerade einfach.

In sieben »Annäherungen« macht sich Thomas Weiss in diesem Buch erzählerisch auf Hebels »Lebensspur«, nie despektierlich, nie übergriffig, immer mit großer Sympathie. »Hebel, das Mannsbild«: ein sensibles Porträt ...

.....  
*»Johann Peter Hebel, der große Dichter, wohlbe-  
kannt. Jetzt aber erzählt uns Thomas Weiss von  
ganz neuen Facetten des »ewigen Junggesellen« –  
und zwar ausgerechnet aus der Perspektive »seiner  
Frauen«. Ein Kabinetstück aus Dokumentari-  
schem und Fiktionalem. Ein Vergnügen.«*

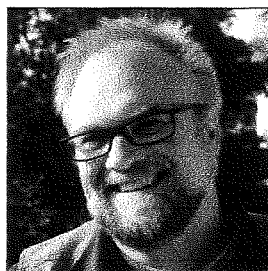
KARL-JOSEF KUSCHEL

Für weitere Informationen:  
Sabine Fecke: [sabine.fecke@lese-agentur.de](mailto:sabine.fecke@lese-agentur.de)  
Tel.: 0711/7804306, Mobil: 0151/15673233  
Verlag: Tel.: 0711/615536-3, Fax: -46  
[www.kroener-verlag.de](http://www.kroener-verlag.de)



Thomas Weiß  
**Theuerste Freundin!**  
Frauen um Johann Peter Hebel

180 Seiten, Halbleinen mit Lesebändchen  
€ (D) 22,- · ISBN: 978-3-520-77005-9 · September 2023



© Katrin König

**Thomas Weiß**, 1961 in Karlsruhe geboren, studierte Theologie in Bielefeld und Heidelberg, Pfarrer und Erwachsenenbildner in der badischen evangelischen Landeskirche. Thomas Weiß ist u.a. Mitglied im deutschen PEN.

2017 brachte er zusammen mit Karl-Josef Kuschel Johann Peter Hebels berühmte *Biblische Geschichten* neu heraus: »Ein wirklich schönes Buch, das zeigt, dass Hebel ein sprachlich grandioser, lebenskluger und verschmitzt humorvoller Aufklärer war«, so das *Literaturblatt für Baden und Württemberg*.